



## SCHWERPUNKTFRAGEN 2017

Auch in diesem Jahr hat der IVA 8 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter [www.iva.or.at](http://www.iva.or.at) veröffentlicht.

1. Wie viele **Mitarbeiter** (ohne Vorstand) hatten 2016 einen Jahresgesamtbezug von **mehr als 200.000 Euro** und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von **über 500.000 Euro**?

Im Geschäftsjahr 2016 hatten fünf Mitarbeiter (ohne Vorstand) ein Jahreseinkommen von mehr als 200.000 Euro, keiner davon hatte einen Jahresbezug von über 500.000 Euro.

2. Wie viele **Mitarbeiter** hatten im Berichtsjahr einen **Jahresbezug von weniger als 25.000 Euro**? (Vollzeitbeschäftigung, volles Jahr, ohne Lehrlinge) aufgliedert nach **Inland – Ausland**.

Insgesamt hatten im Geschäftsjahr 2016 211 Vollzeitmitarbeiter (davon 208 in unserer slowakischen Tochterfirma) einen Jahresbezug von weniger als 25.000 Euro.

3. **Aktionariat (in %)** – soweit Informationen vorhanden bzw. Schätzung

- **Mitarbeiter** (ohne Vorstand): **ca. 0,5%**
- **Vorstand, Aufsichtsrat**: **0%**
- **Retail-Aktionäre** – aufgliedert nach Inland – Ausland: **ca. 2%**
- **ausländische Investoren**: **ca. 2%**

Nachdem es in Österreich keine Namensaktien gibt, sind die Angaben nur Schätzungen.



#### 4. Externe Kosten der Börsennotiz

- Wiener Börse AG, OePR (Österreichische Prüfstelle für Rechnungslegung), FMA, Mitgliedschaften
- Hauptversammlung
- Road Shows, Präsentationen, sonstige Aktivitäten
- Beratungsaufwand

Wiener Börse, OePR, FMA, Mitgliedschaften	Ca. 17.000,--
Hauptversammlung	Ca. 20.000,--
Road Shows, Präsentationen, sonstige Aktivitäten	Ca. 30.000,--
Beratungsaufwand	Ca. 20.000,--

#### 5. Externer **Beratungsaufwand** (ohne Prüfungsleistungen) an die „Big Four“ (Deloitte, EY, KPMG, PwC) und BDO

Insgesamt fielen im Geschäftsjahr 2016 135.525 Euro externer Beratungsaufwand mit den Big Four inkl. BDO an. In diesem Betrag sind keine Prüfungsleistungen enthalten.

#### 6. Höhe der **Körperschafts- (bzw. Ertragssteuer) zahlungen** 2016 in **Österreich** und in den drei wichtigsten **Auslandsmärkten**.

Die Höhe der Körperschafts-/Ertragssteuerzahlung belief sich im Jahr 2016 auf insgesamt 972.712 Euro. Davon wurde der Großteil in Österreich abgeführt mit 573.490 Euro. In unseren beiden ausländischen Märkten betrug diese in der Slowakei 242.710 Euro und in England 156.512 Euro.



7. Wie viele Mitarbeiter gingen 2016 mit welchem **Durchschnittsalter in Pension?** Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2016, gegliedert in Geburtsjahrgang 1956 und älter, 1957 – 1961, 1962 – 1966 (jeweils getrennt nach Frauen und Männern), Anzahl der Lehrlinge, Behinderten-Einstellquote.

Im Jahr 2017 gingen 6 Mitarbeiter, mit einem Durchschnittsalter von 62 Jahren in Pension.

Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2016: 1.514

Geburtsjahrgang 1956 und älter: 39 (davon 2 Frauen)

Geburtsjahrgang 1957 – 1961: 74 (davon 11 Frauen)

Geburtsjahrgang 1962 – 1966: 126 (davon 23 Frauen)

Anzahl der Lehrlinge: 92

Behinderten-Einstellquote: Unter 1%

8. Mögliche Auswirkungen von **BREXIT** und der **TRUMP**-Administration im Jahr 2017 und in den Folgejahren.

Der Brexit ist ein sehr präsentenes Thema, dessen mittel- bis langfristige Auswirkungen noch nicht abschätzbar sind. Großbritannien ist aus strategischer Sicht und aufgrund der dortigen Niederlassungen ein wichtiger Markt für Pankl. Dahingehend beobachten wir die Entwicklungen sehr genau, werden zu gegebener Zeit unsere Schlüsse ziehen und uns gezielt vorbereiten.

Darüber hinaus erfordern unsere Standorte und der hohe Umsatzanteil in den USA natürlich auch die genaue Beobachtung der Trump Administration. Durch die lokale Wertschöpfung in den USA sollten sich aus derzeitiger Sicht die Auswirkungen für Pankl in Grenzen halten. Mögliche Regularien, welche zu Lasten nicht amerikanischer Unternehmen gehen, könnten jedoch nicht unerhebliche Auswirkungen auf den Pankl Konzern haben.